



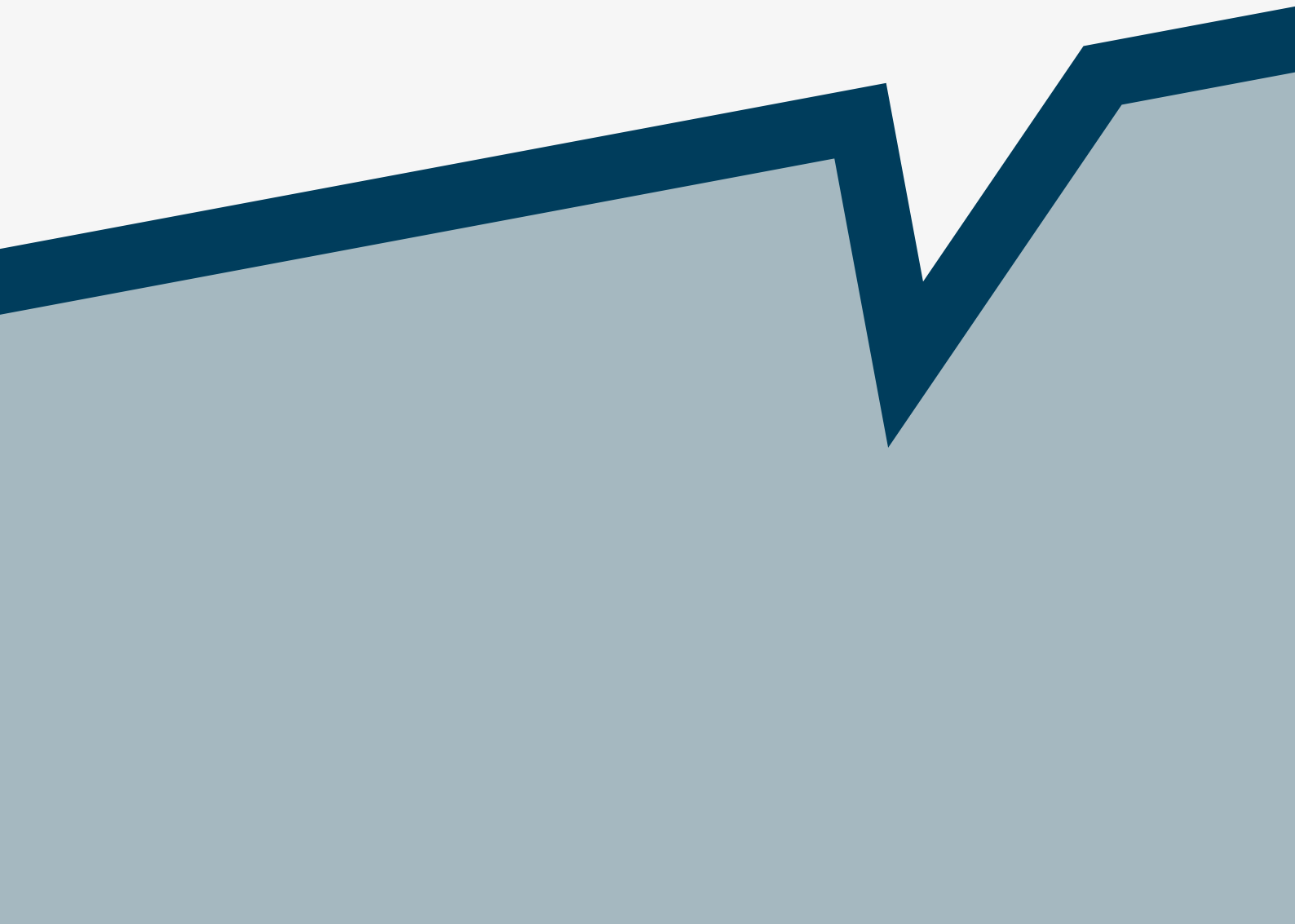
Ergebnisbericht

Bericht zur Dokumentation alternativer Evaluationen

Kurs-Evaluation – WiSe 2018

Kurs: „Experimente in der Public Administration-Forschung, Gruppe 1“

Matthias Döring



1 Einleitung und Aufbau des Berichts

Liebe Leserin, lieber Leser,

der vorliegende Bericht informiert Sie über die Evaluationsergebnisse, die die/der Lehrende mithilfe eines eigenen Verfahrens erhoben und an dieser Stelle selbst dokumentiert hat. Ziel des Berichtes ist es, die Ergebnisse festzuhalten, um so der/dem Lehrenden eine Dokumentation zur Verfügung zu stellen und die Weiterentwicklung der Lehre zu unterstützen. Der Aufbau des Berichts orientiert sich an den vier Schritten eines Evaluationsprozesses.

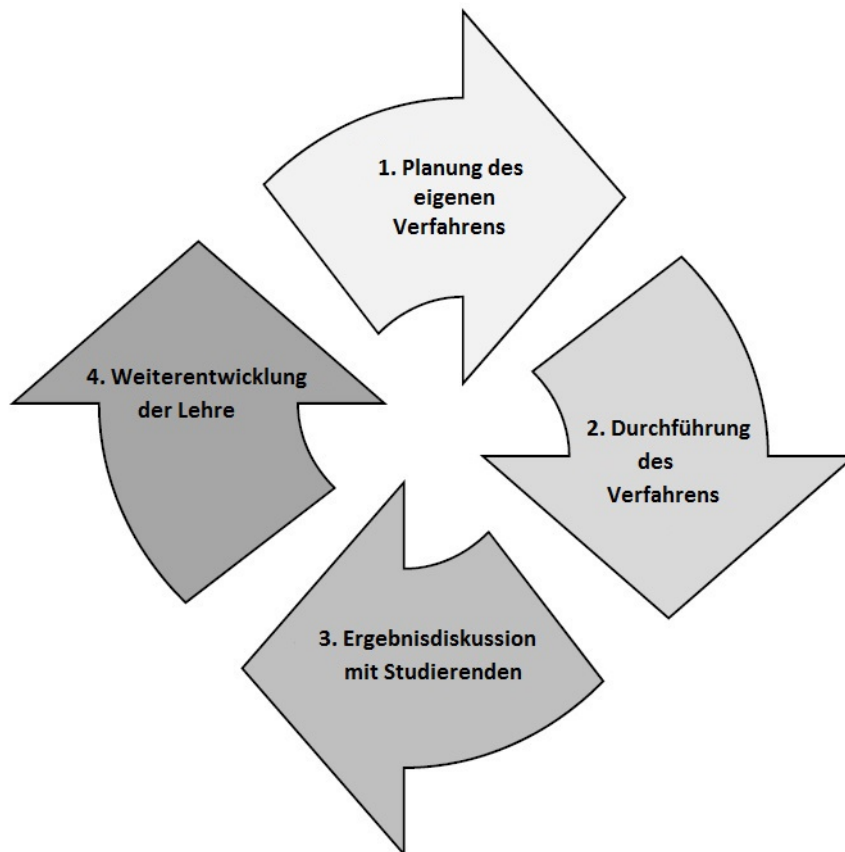


Abbildung 1 - Evaluationsprozess

Schritt 1: Planung des eigenen Evaluationsverfahrens

Der Ablauf und die Darstellung des von der/dem Lehrenden selbst durchgeführten Evaluationsverfahrens wird in **Kapitel 2** beschrieben.

Schritt 2: Durchführung des Evaluationsverfahrens

Eine Übersicht über positive Rückmeldungen und Verbesserungsvorschläge finden Sie in **Kapitel 3**.

Schritt 3: Ergebnisdiskussion mit den Studierenden

Falls die Ergebnisdiskussion nicht bereits Teil des Verfahrens ist, sollten die Ergebnisse mit den Studierenden besprochen werden.

Schritt 4: Weiterentwicklung Ihrer Lehre

In **Kapitel 4** finden Sie Angaben darüber, welche Rückschlüsse für die Lehre gezogen werden bzw. wurden.

2 Ablauf der Evaluation

Die Evaluation wurde am 5.2.2019 durchgeführt und es nahmen 15 Personen teil. Die Ergebnisse der Evaluation wurden mit den Studierenden besprochen bzw. wurden ihnen zurückgemeldet.

2.1 Was war das Ziel Ihrer Evaluation bzw. was wollten Sie durch die Evaluation in Erfahrung bringen?

- Strukturiertes und tiefgreifendes Feedback zu vorgegebenen Rahmenpunkten

2.2 Wie haben Sie die Evaluation durchgeführt?

- Evaluationsdialog</p><p>- ModeratorIn von Studierenden benannt, der Feedback zu den vorgegebenen Themen sammelt und mit Kärtchen an der Tafel aufhängt</p><p>- dadurch wird Feedback durch andere Studierende unmittelbar kommentiert</p><p>- Dozent ist währenddessen nicht im Raum, um Anonymität zu garantieren</p><p>- nach abgesprochener Zeit kehrt Dozent zurück und lässt sich vom ModeratorIn die Kritikpunkte präsentieren</p><p>- bei Unklarheiten sind Rückfragen möglich

3 Rückmeldungen zur Veranstaltung

3.1 Welche positiven Rückmeldungen zu Ihrer Lehrveranstaltung wurden genannt?

- großer Erkenntnisgewinn, gerade auch durch aktivierende Methoden in den Sitzungen
- guter Praxisbezug zu Forschung
- spannende Diskussionen in den Sitzungen, bspw. zu Themen wie Ethik und Wissenschaftssystem
- intensive Reflektion der Sitzungen durch Lerntagebuch
- guter und effektiver Einsatz von moodle
- Seminar und Sitzungen gut strukturiert
- Dozent zeigt große Kompetenz und wendet effektive Didaktik an, zeigt großes Engagement
- Dozent erzeugt vertraute Atmosphäre, ist freundlich und entgegenkommend

3.2 Welche Verbesserungsvorschläge und ggf. Kritikpunkte wurden eingebracht?

- Seminar ist recht aufwendig, gerade Literatur in den ersten Sitzungen viel
- Ideen, wie Lerntagebuch noch anders eingesetzt werden könnte

4 Weiterentwicklung Ihrer Lehre

4.1 Welche Rückschlüsse ziehen Sie aus der Rückmeldung für Ihre Lehre?

- Seminar wurde erstmalig durchgeführt und war dafür sehr zufriedenstellend
Einsatz des Lerntagebuchs war spannend, aber aufwendig
Kritikpunkte der Studierenden zu Literatur und Lerntagebuch sollten reflektiert werden

4.2 Informationen zu Weiterbildungs- und Betreuungsangeboten rund um die Lehre

4.2.1 Didaktik an Hochschulen

Rund um das Thema der Gestaltung von Lehre und Studiengängen bietet das **Netzwerk Studienqualität Brandenburg** (sqb) ein breites Angebot für Lehrende.

Das aktuelle Workshopprogramm finden Sie unter: www.faszination-lehre.de

4.2.2 Für neue Lehrende

Die **Potsdam Graduate School** bietet sowohl Promovierenden (*Junior Teaching Professionals*) als auch Postdocs und Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren (*Senior Teaching Professionals*) eine gezielte Weiterqualifizierung in der akademischen Lehre an.

Mehr dazu auch unter: <https://www.pogs.uni-potsdam.de/article/teachingprofessionals/Teaching-Professionals.html>

4.2.3 E-Learning

Die Arbeit der **AG eLEARNiNG** zielt auf die Verbesserung der Studienqualität durch die nachhaltige Integration von E-Learning in die Lehre der Universität Potsdam.

Alles über das e-Teachingprogramm erfahren Sie unter: <http://uni-potsdam.de/agelearning/eteaching/>